



Grußwort des Bezirksapostels Stefan Pöschel an die Senioren in Westdeutschland

Dortmund. Das erste Rundschreiben des Jahres 2026 für die Seniorenbegleiterinnen und Seniorenbegleiter in der Neuausschließlichen Kirche Westdeutschland ist online. Mit einem Grußwort richtet sich Bezirksapostel Stefan Pöschel an alle Seniorinnen und Senioren seines Arbeitsbereichs.

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

zu Beginn des neuen Jahres 2026 grüße ich euch sehr herzlich. Ich wünsche euch von Herzen Gottes reichen Segen, viel inneren Frieden und Zuversicht für alles, was auf euch zukommt. Möge der himmlische Vater euch durch alle Tage des neuen Jahres begleiten.

Ich möchte euch ausdrücklich danken. Ihr gehört zu den treuen und starken Gliedern unserer Kirche. Eure Glaubensstärke, beständige Treue und Opferbereitschaft sind ein wertvolles Zeugnis und ein großes Vorbild für uns alle. Viele von euch tragen seit Jahrzehnten die Kirche mit Gebeten, Opfer und eurer Liebe – oft still und bescheiden, aber mit großer Hingabe. Dafür bin ich euch zutiefst dankbar. Ihr seid ein Segen für die ganze Gemeinde und für das Werk Gottes.

Das Jahresmotto unseres Stammapostels – „Fürchte dich nicht, glaube nur!“ – spricht in einer besonderen Weise in die Lebenssituation vieler Seniorinnen und Senioren hinein. Im Alter begegnen uns viele Fragen, Sorgen oder Unsicherheiten. Gesundheitliche Einschränkungen, innere Belastungen oder Einsamkeit können uns herausfordern. In all dem legt uns Jesus Christus dieses einfache, liebevolle Wort ans Herz: „Fürchte dich nicht!“ Er sagt damit: Ich bin bei Dir. Ich kenne Dich. Ich führe Dich. Dieses Vertrauen darf euch auch im Blick auf unser Glaubensziel stärken. Wir leben in der Erwartung, dass der Herr wiederkommt. Dieses Ziel bleibt gewiss – unabhängig von unserer Lebenssituation. „Glaube nur!“ bedeutet: Haltet euch an Jesus fest. Er trägt euch, heute und bis ans Ende.

So wünsche ich euch, dass ihr das Jahr 2026 mit einem zuversichtlichen Herzen beginnen könnt. Möge Gottes Geist euch trösten, sein Wort stärken und seine Liebe täglich neu umhüllen. Bleiben wir miteinander im Gebet verbunden.

Herzliche Grüße, auch von allen Aposteln der Gebietskirche,
euer
Stefan Pöschel

2. Januar 2026

Downloads

- [Rundschreiben für Seniorenbegleiter Nr](#)

